

JUDAS

Sein Name steht für Verrat. Doch wäre das Christentum zu einer Weltreligion geworden, wenn der Judaskuss ausgeblieben wäre? Zu



allen Zeiten ist über ihn gesprochen und geschrieben worden. Die Auseinandersetzung, auch die künstlerische Auseinandersetzung, scheint an kein Ende zu kommen.

In diesem Monolog von Lot Vekemans geschieht etwas Ungeheuerliches. Hier spricht Judas selbst – über seine Motive, sein Leiden, sein Leben, uns.

Mit diesem Theaterstück wollen wir Impulse zur eigenen Auseinandersetzung bieten und Anregungen für den RU geben. Die Teilnahme von Schüler*innen der Oberstufe ist möglich.

Nach der Aufführung findet ein Gespräch mit dem Darsteller statt. Weitere Informationen auf unserer Homepage.

Termin	Montag, 16. März 2020, 18.00 - 20.00 Uhr anschließend an die Aufführung findet ein Gespräch mit dem Darsteller statt
Referenten	Dargestellt von Jörg Pauly, Schauspielbühne Stuttgart
Leitung	RPI-Stuttgart
Ort	Mariä-Himmelfahrtkirche, Karl-Pfaff-Str. 44, 70597 S-Degerloch

Anmeldung

Kosten: 10 € (begrenzte Anzahl an Karten)

Anmeldung bis zum 1.3.2020 über unsere Homepage

<https://www.rpi-stuttgart.de/angebote.html> oder

RPI-Stuttgart, rpi.stuttgart@drs.de